

Protokoll über die Sitzung der Bezirksvertretung des 18. Bezirks

Datum / Uhrzeit: Donnerstag, 19. September 2024, 16.30 Uhr

Ort der Sitzung: 18., Martinstraße 100, 2. Stock, Sitzungssaal

Anwesende: BVin Mag.a Silvia Nossek, BVin-Stv. Ing. Robert Zöchling, BVin-Stv. Oliver Möllner, MA, BzR Marcus Altmann, BzR Alfred Aust, BzRin Ulrike Ehrgott, BzRin Valeria Foglar-Deinhardstein, MSc, BzRin Mag.a Ute Griebaum, BzR Ingo Höllinger, BzRin Ingrid Jelem, MA, BzRin Mag.a Elisabeth Kaiser, BzRin Mag.a Barbara Kasper, MA, BzRin Mag.a Dilek Karadayi, BzR Mag. Jakob Kastner, BzR Mag. Marcel Kneuer, BzRin Beate Marx, BzR DI Thomas Michel, BzR Mag. Martin Much, MSc, BzR Johannes Mühlbacher, BzR Bernardo Novy, BzRin Nina Pfaller, BzR Lothar Planner, BzR Stefan Pusch, BzRin Marietta Ranzmayer, BzR Ing. Paul Reisenauer, BzR Mag. Michael Richter, BzRin Dlin Ute Rom, BzR DI Martin Rotter, BzRin Mag.a Barbara Ruhsmann, BzRin Naomi Sametinger, BA, BzR Thomas Scheuba, MSc, BzR Mag. Johannes Schreiber, BzR Dr. Guido Schwarz, BzRin Mag.a Viktoria Sieg, LL.M., BzR Florian Stöger, BSc, BzRin Dr.in Manuela-Anna Sumah-Vospernik, BzRin Mag.a Raphaela Veit, BA, BzR Mag. Jakob Veit, BzRin Mag.a (FH) Magdalena Wagner, BzR Ing. Kurt Weber, BzRin Martina Wettstein, BSc

Damit war die Beschlussfähigkeit der Bezirksvertretung gegeben.

BzR Scheuba nimmt an der Sitzung teil.

BzRⁱⁿ Kaiser nimmt an der Sitzung teil.

BzRⁱⁿ Sieg nimmt an der Sitzung teil.

Tagesordnung

- 1. Bekanntmachungen des Vorsitzenden**
- 2. Mitteilungen der Bezirksvorsteherin**
- 3. Anfrage**
- 4. Anträge**
- 5. Schlusswort des Vorsitzenden**

1. Bekanntmachungen des Vorsitzenden

Es wurden fristgerecht 1 Anfrage und 6 Anträge eingebracht, davon wurden zwei Anträge vor der Sitzung zurückgezogen und gelangen nicht zur Behandlung.

Der Vorsitzende begrüßt die neue Bezirksrätin Ehrgott.

2. Mitteilungen der Bezirksvorsteherin

2.1. Beate Traindl

Es tut mir sehr leid, Ihnen mitteilen zu müssen, dass Bezirksrätin Beate Traindl Anfang September nach schwerer Krankheit verstorben ist. Beate Traindl war seit Dezember 2010, also beinahe 14 Jahre lang Mitglied der Bezirksvertretung Währing. Von 2010 bis 2015 war sie Vorsitzende der Bezirksentwicklungskommission, im Laufe ihrer Tätigkeit außerdem Mitglied im Bauausschuss, im Finanz- und im Umweltausschuss.

Sie hat sich mit ihrer Tätigkeit als Bezirksrätin und darüber hinaus viele Jahre um Währing verdient gemacht. In Anerkennung von Beate Traindl und Trauer um sie wird das Amtshaus am Tag ihrer Beisetzung am Dienstag, den 24. September, schwarz beflaggt. Ich spreche hiermit dem Klub der ÖVP sowie den Angehörigen und Freunden mein Mitgefühl aus.

Wortmeldung: Schreiber

2.2. Schäden Unwetter

Das Unwetter des vergangenen Wochenendes hat schwere Schäden in Währings Parkanlagen angerichtet – vor allem großkronige, alte Bäume haben der Kombination aus vom Dauerstarkregen aufgeweichten Boden und Sturmböen nicht standgehalten. Derzeitiger Stand gemäß MA42 (Wiener Stadtgärten):

Währingerpark: Acht Bäume wurden entwurzelt oder müssen aufgrund von Schiefstand gerodet werden, ein Fitnessgerät und eine Parkbank wurden beschädigt, Wegebelag beschädigt.

Türkenschanzpark: Neun Bäume entwurzelt oder müssen aufgrund von Schiefstand gerodet werden, Wegebeläge beschädigt.

Pötzleinsdorfer Schlosspark: Es gibt noch keinen genauen Stand, weil erst alle kleineren Parkanlagen in der Umgebung priorisiert wurden. Mehrere Bäume entwurzelt, zumindest fünf Bäume alleine im vorderen Bereich. Die Teiche wurden überflutet und haben dadurch auch die Rudolf-Steiner-Schule überschwemmt.

PA Naafgasse: Ein Baum muss aufgrund eines Stammrisses gefällt werden.

PA Ladenburghöhe: Ein Baum entwurzelt.

Leopold-Rosenmayr-Park: Ein Baum musste aufgrund von Kronenbruch gefällt werden.

Johann-Nepomuk-Vogl-Platz: Ein Jungbaum gebrochen.

Im Straßenbereich mussten zumindest zehn Bäume entfernt werden.

Dazu überall zahlreiche Astbrüche, die nachgeschnitten werden müssen.

2.3. Beteiligung Klimateam-Projekt „Entspannt vor der Schule“

Am 11. und 12. September fanden die „Action Days“ zur partizipativen Neugestaltung des Schulvorplatzes des BRG18 in der Schopenhauerstraße 49 statt. Rund 600 Schüler*innen konnten, angeleitet durch das Lehrpersonal, ihre Ideen für den erweiterten Schulvorplatz einbringen. Fazit: große Begeisterung unter Schüler*innen und Lehrer*innen, viele Ideen, wie es sein könnte.

Derzeit werden die Ideen inklusive Rückmeldungen von Anrainer*innen gesichtet und systematisiert. Basierend auf den zusammengeführten Ergebnissen geht es in den nächsten Wochen in den Planungsprozess mit den zuständigen Dienststellen der Stadt. Teil dieses Prozesses ist ein Workshop, in dem die Entwürfe mit einer ausgewählten Anzahl von Schüler*innen und den zuständigen Dienststellen nochmals diskutiert werden.

2.4. Coole Zone

Den ganzen Juli und August war der Festsaal des Bezirks von Montag bis Freitag, jeweils von 11 bis 17 Uhr als Coole Zone ein beliebter Anlaufpunkt für alle, die Abkühlung gesucht haben. Neben Sitz- und Ruhegelegenheiten gab es ein vielfältiges Angebot für Spaß und Abwechslung: von kubanischen Tänzen über Smartphone-Stammtische, Smovey-Gymnastik und Yoga bis zu Live-Musik.

Das Projekt wurde von den Pensionist*innenklubs und der Bezirksvorstehung Währing organisiert und ist auf viel positive Resonanz gestoßen: Insgesamt gab es an den 44 Tagen rund 1.000 Besuche in der Coolen Zone. Der Bezirk ist in Gesprächen mit der Stadt betreffend Rahmenbedingungen, dieses Angebot auch nächstes Jahr zur Verfügung stellen zu können.

2.5. Ferrogasse / Alsegger Straße

Die Platzverhältnisse beim Nebeneingang bzw. Nebenausgang der Volksschule Bischof-Faber-Platz in der Alsegger Straße waren bisher sehr beengt: Mit Ende des Nachmittagsunterrichts wird dieser Ausgang von mehreren Klassen und somit weit über hundert Kindern genutzt. Weder für sie noch für die wartenden Eltern gab es bisher ausreichend Platz.

Über den Sommer wurde nun genau dort ein kleiner Schulvorplatz geschaffen – durch die Einbeziehung des Stück Parkspurs direkt vor dem Schulausgang und die Errichtung einer Langen Bank. So haben die Eltern nun Gelegenheit, sich auszutauschen, die Kinder können mit ihren Freundinnen und Freunden noch plaudern und spielen, bevor sie sich auf den Heimweg machen.

Auch die im Projekt vorgesehenen fünf Baumstandorte ums Eck in der Ferrogasse sind schon gebaut, die zugehörigen Bäume werden im Spätherbst gepflanzt.

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 18 verantwortlich.

2.6. Info-Tag Senior*innen

Der diesjährige Informationstag "Selbstbestimmt im Alter" findet **am Donnerstag, den 17. Oktober 2024 von 15 – 18 Uhr im Amtshaus Währing** statt. Mit Unterstützung der beteiligten Organisationen gibt es wieder ein vielfältiges Informationsangebot: von passenden Freizeit- und Bewegungsangeboten über Möglichkeiten für ehrenamtliches Engagement und neue Sozialkontakte bis hin zu Unterstützungsleistungen für Alltag und Pflege.

Im Erdgeschoss wird es außerdem zwei Mitmach-Stationen geben:

Einen Smartphone-Stammtisch, bei dem ein Trainer/eine Trainerin Unterstützung bei der Nutzung von Smartphones bietet, und ein LIMA-Training. LIMA steht für „Lebensqualität im Alter“ und ist ein Trainingsprogramm, das Gedächtnisübungen, Bewegung und Alltagskompetenzen miteinander kombiniert.

2.7. Termine

20.9. Währinger Straßenfest

21.9. Raumwerkstatt Agenda Währing im Vilma-Degischer Park

21./22.9. artwalk 18

26.9. 18.30 Silent Gehsteig-Disco am Kutschkermarkt

27.9. Währinger Sommerfest im Währinger Park

28.9. Flohmarkt Gersthof

ab 28.9. Sounds of Kreuzgasse

05. bis 13.10. kunst.fest.währing

11.12. Erste Sitzung Währinger Kinderparlament

22.01.2025 Erste Sitzung Währinger Jugendparlament

3. Anfrage gemäß § 23 GO-BV

3.1. Anfrage zum Antrag Errichtung einer weiteren Hundezone

Die Anfrage wird durch die Bezirksvorsteherin mündlich beantwortet.

4. Antrag gemäß § 24 GO-BV

Der Bezirksrat Stöger hat am 19. September 2024 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 18 verantwortlich.

4.1. Ausnahme von Tempo 30 für Linienbusse in Innerwähring

Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt. Die Verlesung des Antrags wurde begehrt.

Namen der Debattenrednerinnen/der Debattenredner: Nossek, Rotter, Wagner

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
(17 Nein-Stimmen GRÜNE / 11 Ja-Stimmen ÖVP / 7 Ja-Stimmen SPÖ
/ 3 Ja-Stimmen NEOS / 1 Ja-Stimme FPÖ / 1 Nein-Stimme KUM)

Die Bezirksrät:innen Marx und Richter haben am 19. September 2024 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

4.2. Verbesserung der Kreuzungssituation Keylwerthgasse / Sommerhaidenweg / Kleeblattweg

Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt. Die Verlesung des Antrags von BzR Richter wurde begehrt.

Namen der Debattenrednerinnen/der Debattenredner: Rotter

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
(17 Ja-Stimmen GRÜNE / 11 Ja-Stimmen ÖVP / 7 Ja-Stimmen SPÖ /
3 Ja-Stimmen NEOS / 1 Ja-Stimme FPÖ / 1 Nein-Stimme KUM)

Die Bezirksrät:innen Marx, Pfaller und Möllner haben am 19. September 2024 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

4.3. Trinkbrunnen Straßenkreuzung Naaffgasse / Schönbrunner Graben

Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt. Die Verlesung des Antrags von BzRⁱⁿ Pfaller wurde begehrt.

Namen der Debattenrednerinnen/der Debattenredner: R. Veit

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.
(17 Nein-Stimmen GRÜNE / 11 Ja-Stimmen ÖVP / 7 Ja-Stimmen SPÖ
/ 3 Ja-Stimmen NEOS / 1 Ja-Stimme FPÖ / 1 Nein-Stimme KUM)

Für den Inhalt ist die Bezirksvorstehung 18 verantwortlich.

Die Bezirksrät:innen Altmann, Kaiser, Kasper, Much, Höllinger, Karadayi und Reisenauer haben am 19. September 2024 folgenden Antrag gemäß § 24 GO-BV eingebracht:

4.4. Outdoor-Fitnessgeräte

Über den Antrag wird eine **Debatte** begehrt. Die Verlesung des Antrags von BzR Altmann wurde begehrt.

Namen der Debattenrednerinnen/der Debattenredner: Stöger, Nossek, Altmann

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig angenommen.

5. Schlusswort des Vorsitzenden

Die nächste Sitzung der Bezirksvertretung findet am 12. Dezember 2024 statt.

Ende der Sitzung um 17:15 Uhr

Der Vorsitzende der Bezirksvertretung: BzR Mag. Jakob Kastner

Mitglied der Bezirksvertretung: BzR Johannes Mühlbacher

Die Protokollführerin: Bernadette Katzelberger